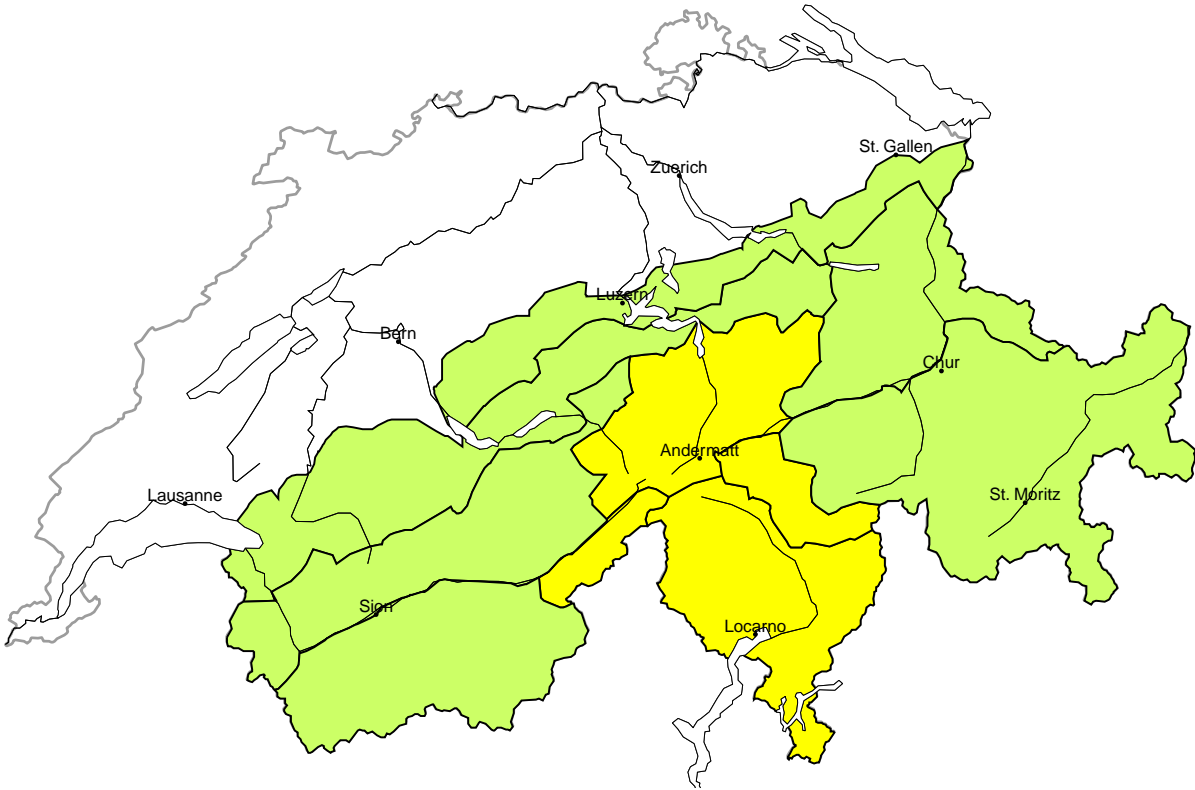


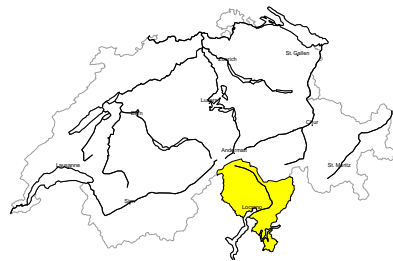
Lawinengefahr

Aktualisiert am 5.3.2025, 17:00



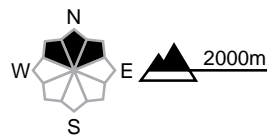
Gebiet A

Mässig (2=)



Altschnee

Gefahrenstellen



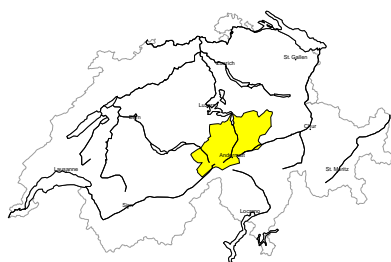
Gefahrenbeschreibung

Lawinen können teilweise in tiefen Schichten ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Dies besonders an sehr steilen Schattenhängen. Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen.



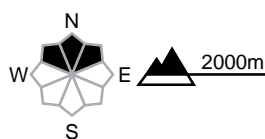
Gebiet B

Mässig (2-)



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Mit Südföhn entstehen an Nordhängen meist dünne Trieb Schneeansammlungen. Diese sind störanfällig. Die Lawinen sind meist klein. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Gering (1)

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne Nass- und Gleitschneelawinen möglich, vor allem an sehr steilen Ost-, Süd- und Westhängen. Sie können mittlere Grösse erreichen.

Gebiet C

Mässig (2-)



Triebschnee, Altschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Mit Südföhn entstehen an Nordhängen meist dünne Trieb Schneeansammlungen. Diese sind störanfällig. Sie sollten im steilen Gelände gemieden werden. Zudem können sehr vereinzelt Lawinen in tiefen Schichten ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Vorsicht vor allem an sehr steilen Schattenhängen im selten befahrenen Tourengelände.

Gering (1)

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne Nass- und Gleitschneelawinen möglich, vor allem an sehr steilen Ost-, Süd- und Westhängen. Sie können mittlere Grösse erreichen.

Gebiet D

Mässig (2-)



Triebschnee, Altschnee

Gefahrenstellen

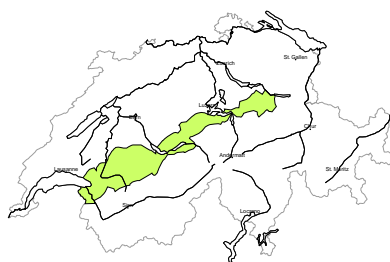


Gefahrenbeschreibung

Mit Südföhn entstehen an Nordhängen meist dünne Trieb Schneeansammlungen. Diese sind störanfällig. Sie sollten im steilen Gelände gemieden werden. Zudem können sehr vereinzelt Lawinen in tiefen Schichten ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Vorsicht vor allem an sehr steilen Schattenhängen im selten befahrenen Tourengelände.

Gebiet E

Gering (1)



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Die Lawinenverhältnisse sind günstig.
Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem an extremen Schattenhängen, besonders im selten befahrenen Tourengelände. Die Lawinen sind meist klein. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

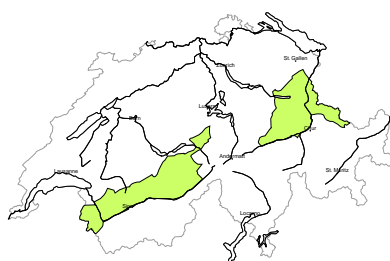
Gering (1)

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne Nass- und Gleitschneelawinen möglich, vor allem an sehr steilen Ost-, Süd- und Westhängen. Sie können mittlere Grösse erreichen.

Gebiet F

Gering (1)



Tribschnee

Mit Südföhn entstehen an Nordhängen Tribschneeansammlungen. Diese sind meist klein aber störanfällig. Sie sollten im extremen Gelände gemieden werden. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

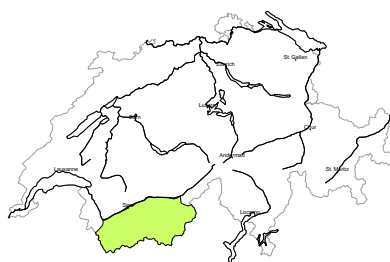
Gering (1)

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne Nass- und Gleitschneelawinen möglich, vor allem an sehr steilen Ost-, Süd- und Westhängen. Sie können mittlere Grösse erreichen.

Gebiet G

Gering (1)



Tribschnee, Altschnee

Mit Südwind entstehen an Nordhängen kleine Tribschneeansammlungen. Diese sollten im absturzgefährdeten Gelände gemieden werden.
Zudem können sehr vereinzelt Lawinen im Altschnee ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Diese Gefahrenstellen liegen vor allem an extrem steilen Schattenhängen, besonders im selten befahrenen Tourengelände.

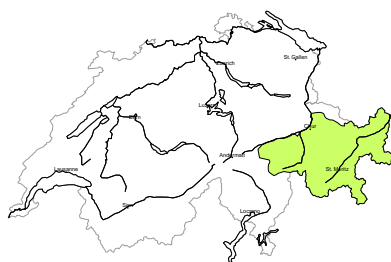
Gering (1)

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne Nass- und Gleitschneelawinen möglich, vor allem an sehr steilen Ost-, Süd- und Westhängen. Sie können mittlere Grösse erreichen.

Gebiet H

Gering (1)

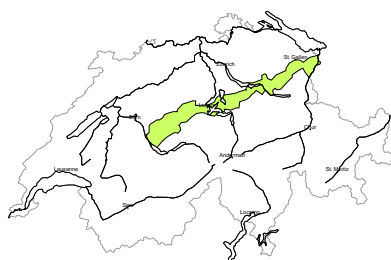


Tribschnee, Altschnee

Mit Südwind entstehen an Nordhängen kleine Tribschneeansammlungen. Diese sollten im absturzgefährdeten Gelände gemieden werden. Zudem können sehr vereinzelt Lawinen im Altschnee ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Diese Gefahrenstellen liegen vor allem an extrem steilen Schattenhängen, besonders im selten befahrenen Touren Gelände.

Gebiet I

Gering (1)



Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne Nass- und Gleitschneelawinen möglich, vor allem an sehr steilen Ost-, Süd- und Westhängen. Sie können mittlere Grösse erreichen.

Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 5.3.2025, 17:00

Schneedecke

Am Morgen sind steile Südhänge oft tragfähig, während West- und Osthänge eine brüchige Schmelzharschkruste aufweisen. In Nordhängen liegt an der Oberfläche oft kantig aufgebauter, lockerer Schnee. Dieser kann vom aufkommenden Föhn lokal verfrachtet werden.

Im Norden sind oberflächennahe Schwachschichten sehr vereinzelt noch störanfällig, am ehesten an windgeschützten Schattenhängen. Ansonsten ist die Schneedecke in diesen Gebieten meist gut verfestigt.

Im südlichen Wallis, im Tessin und in Graubünden gibt es kantig aufgebaute, weiche Schichten tiefer in der Schneedecke. Der Schneedeckenaufbau ist in diesen Gebieten ungünstiger und Lawinen können sehr vereinzelt auch in tiefen Schichten der Schneedecke anreissen.

Im Tagesverlauf sind einzelne Nass- und Gleitschneelawinen möglich.

Wetter Rückblick auf Mittwoch

In den Bergen war es sonnig.

Neuschnee

-

Temperatur

am Mittag auf 2000 m zwischen +4 °C im Norden und +2 °C im Süden

Wind

- schwach bis mässig aus Südost
- in den oberen Tälern des Nordens allmählich Föhn

Wetter Prognose bis Donnerstag

In den Bergen ist es sonnig.

Neuschnee

-

Temperatur

am Mittag auf 2000 m zwischen +3 °C im Norden und -1 °C im Süden

Wind

- mässiger, im Tagesverlauf teils starker Südwind
- in den Tälern des Nordens Föhn

Tendenz

Am Freitag und am Samstag ist es in den Bergen sonnig und im Norden weiterhin mild. Die ganze Zeit über weht im Norden mässiger, in der Nacht auf Freitag lokal starker Föhn.

In den Föhngebieten des Nordens entstehen an Schattenhängen lokal kleine Tribschneeansammlungen. Davon abgesehen, bleibt die Lawinensituation verbreitet günstig. Einzelne Nass- und Gleitschneelawinen sind weiterhin möglich.